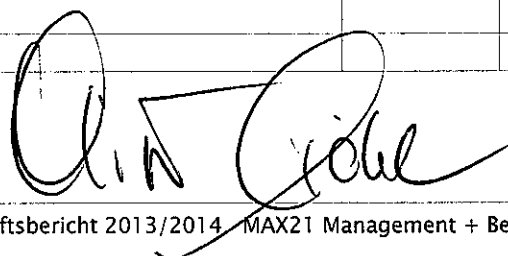


# BILANZ

## Bilanz der MAX21 Management und Beteiligungen AG zum 30. Juni 2014

Aktiva	Euro	Geschäftsjahr (Euro)	Vorjahr (Euro)
<b>A Anlagevermögen</b>			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		24,00	123,00
II. Sachanlagen Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		11.694,81	10.132,76
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen	6.181.147,16		5.580.642,08
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	<u>2.735.126,20</u>		<u>2.484.963,61</u>
		8.916.273,36	8.065.605,69
<b>B Umlaufvermögen</b>			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht – davon mit einer Restlaufzeit über einem Jahr Euro 253.867,95 (Vorjahr: Euro 232.829,88)	305.979,03		439.796,19
2. Sonstige Vermögensgegenstände – davon mit einer Restlaufzeit über einem Jahr Euro 13.753,96 (Vorjahr: Euro 24.663,74)	<u>27.588,22</u>		<u>34.016,73</u>
		333.567,25	473.812,92
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		790.453,56	575.015,40
<b>C Rechnungsabgrenzungsposten</b>		2.000,00	2.000,00
		<u>10.054.012,98</u>	<u>9.126.689,77</u>

Passiva	Euro	Geschäftsjahr (Euro)	Vorjahr (Euro)
<b>A Eigenkapital</b>			
I. Gezeichnetes Kapital		4.965.204,00	4.555.216,00
II. Kapitalrücklage		7.398.111,75	6.824.128,55
III. Jahresergebnis		-297.828,76	-195.977,08
IV. Vortrag auf neue Rechnung		-2.519.581,12	-2.323.604,04
<b>B Rückstellungen</b>			
Sonstige Rückstellungen		404.260,00	222.120,00
<b>C Verbindlichkeiten</b>			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen – davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 13.007,41 (Vorjahr: Euro 22.669,89)	13.007,41		22.669,89
2. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht – davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 63.088,70 (Vorjahr: Euro 0,00)	63.088,70		0,00
3. Sonstige Verbindlichkeiten – davon aus Steuern Euro 27.751,00 (Vorjahr: Euro 21.679,76) – davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 27.751,00 (Vorjahr: Euro 22.136,45)	<u>27.751,00</u>		<u>22.136,45</u>
		103.847,11	44.806,34
		<u>10.054.012,98</u>	<u>9.126.689,77</u>



## GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

### Gewinn- und Verlustrechnung der MAX21 Management und Beteiligungen AG vom 1. Juli 2013 bis 30. Juni 2014

	Geschäftsjahr (Euro)	Vorjahr (Euro)
I. Umsatzerlöse	469.092,37	469.977,82
II. Sonstige betriebliche Erträge	8.432,79	1.730,06
III. Personalaufwand		
1. Löhne und Gehälter	389.400,68	294.729,17
2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung – davon für Altersversorgung Euro 5.868,00 (Euro 5.688,00)	<u>31.492,84</u>	<u>29.601,21</u>
Summe Personalaufwand	420.893,52	324.330,38
IV. Abschreibungen		
1. auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	4.185,81	3.810,00
2. auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	<u>0,00</u>	<u>54.118,96</u>
Summe Abschreibungen	4.185,81	57.928,96
V. Sonstige betriebliche Aufwendungen	418.469,45	355.052,87
VI. Erträge aus Beteiligungen	3.000,00	2.200,00
VII. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	64.432,03	61.585,78
VIII. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.102,83	9.829,53
IX. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	340,00	3.988,06
<b>X. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-297.828,76</b>	<b>-195.977,08</b>
XI. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00
<b>XII. Jahresüberschuss</b>	<b>-297.828,76</b>	<b>-195.977,08</b>

**Anhang zum Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2013/2014 der  
MAX21 Management und Beteiligungen AG**

**A Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss**

Der Jahresabschluss der MAX21 Management und Beteiligungen AG, Weiterstadt, wurde auf der Grundlage der Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt.

**Gliederung des Jahresabschlusses**

Die Bilanz wurde nach dem allgemeinen Gliederungsschema des § 266 Abs. 2 und 3 HGB aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde gemäß § 275 Abs. 2 HGB nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

**Angaben zu Bilanzierungsmethoden**

Zum Bilanzstichtag wurden die bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände und Schulden unter den gesetzlich vorgeschriebenen Posten ausgewiesen. Ansatzwahlrechte, Ausweiswahlrechte und Bilanzierungshilfen wurden nicht in Anspruch genommen.

**Angaben zu Bewertungsmethoden**

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet. Planmäßige Abschreibungen wurden entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer vorgenommen.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten angesetzt und um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen. Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von Euro 150,00 wurden im Zugangsjahr voll abgeschrieben; sie werden bei der Entwicklung des Anlagevermögens im folgenden Jahr als Abgang ausgewiesen. Anlagenzugänge mit einem Anschaffungswert über Euro 150,00 und bis zu einem Wert von Euro 1.000,00 werden nach § 6 Abs. 2 a EStG im Jahr der Anschaffung und in den vier folgenden Jahren zu jeweils einem fünftel abgeschrieben.

Die Finanzanlagen wurden zu Anschaffungskosten (=Nennwert) bzw. mit dem niederen beizulegenden Wert angesetzt. Außerplanmäßige Abschreibungen werden verrechnet.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden ausgehend von den Anschaffungskosten unter Berücksichtigung aller erkennbaren Ausfallrisiken bewertet; notwendige Abschreibungen wurden verrechnet.

Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten werden in Höhe des Betrages, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist, gebildet.

Die Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

**B Erläuterungen zur Bilanz**

Die Finanzanlagen (8,9 Mio. Euro) stellen neun Zehntel der Bilanzsumme (10,1 Mio. Euro) dar und verteilen sich auf Beteiligungen (6,2 Mio. Euro) sowie Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht (2,7 Mio. Euro).

**Beteiligungen**

An den nachfolgend aufgeführten Unternehmen besteht ein Anteilsbesitz von mindestens 20% aller Anteile:

Firmenname	Anteilshöhe in %	Jahresergebnis in TEuro	Eigenkapital in TEuro
21Cloud GmbH, Weiterstadt	48,0	-118,7 <sup>1</sup>	-222,9 <sup>1</sup>
DLPS Desktop Linux Projects and Services GmbH, Weiterstadt	48,9	-2,8 <sup>3</sup>	-63,6 <sup>3</sup>
focus::voip GmbH, Weiterstadt	49,0	0,3 <sup>3</sup>	-959,3 <sup>3</sup>
Linup Front GmbH, Weiterstadt	49,0	-45,7 <sup>2</sup>	-400,2 <sup>2</sup>
LINworks GmbH, Weiterstadt	49,2	5,9 <sup>1</sup>	88,0 <sup>1</sup>
LSE Leading Security Experts GmbH, Weiterstadt	48,9	-571,2 <sup>1</sup>	-1.586,9 <sup>1</sup>
pawisda systems GmbH, Weiterstadt	48,1 <sup>4</sup>	-883,88 <sup>1</sup>	-1.761,0 <sup>1</sup>
sign4time GmbH, Weiterstadt	20,0	-5,5 <sup>3</sup>	-15,4 <sup>3</sup>

<sup>1)</sup> Laut Jahresabschluss zum 31.12.2012

<sup>2)</sup> Laut Jahresabschluss zum 30.06.2013

<sup>3)</sup> Laut (ggf. vorläufigem) Jahresabschluss zum 31.12.2013

<sup>4)</sup> Die Beteiligungshöhe hat sich nach dem Bilanzstichtag infolge Anteilsenerwerb auf 100% erhöht.

Bei den zum Anteilsbesitz gehörenden Gesellschaften wurden die gleichen Bewertungsmethoden wie bei der Berichtsgesellschaft angewandt. Die investiven Anfangs- und Aufbauverluste der Beteiligungen werden seitens der Berichtsgesellschaft nicht nur durch Kapitalbeteiligungen, sondern auch planmäßig mit eigenkapitalersetzenden, nachrangigen Darlehen finanziert, wofür den Beteiligungen entsprechende Kreditlinien zur Verfügung gestellt wurden. Diese Investitionen sind teilweise als langfristige Posten zu betrachten und deshalb unter den Finanzanlagen ausgewiesen (21Cloud GmbH, Linup Front GmbH, LSE Leading Security Experts GmbH, pawisda systems GmbH).

**Ausleihungen**

Die Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, betreffen im Einzelnen:

21Cloud GmbH	110.731,46 Euro
Linup Front GmbH	84.743,92 Euro
LSE Leading Security Experts GmbH	2.391.037,22 Euro
pawisda systems GmbH	148.613,60 Euro
Bilanzierte Ausleihungen	2.735.126,20 Euro

In den bilanzierten Ausleihungen (2,7 Mio. Euro) sind Forderungen aus Darlehen und Zinsen (2,1 Mio. Euro) sowie übrige Forderungen (0,6 Mio. Euro) enthalten.

Zum Aufbau der Beteiligungen wurden Kapitalerhöhungen, im überwiegenden Maße aber Darlehen mit eigenkapitaleretzendem Charakter gewährt (z. T. Nachrangdarlehen).

### **Eigenkapital**

Die Entwicklungen der Posten des Eigenkapitals verdeutlicht der folgende Eigenkapitalspiegel:

	<b>Gezeichnetes Kapital (TEuro)</b>	<b>Kapitalrücklagen (TEuro)</b>	<b>Bilanzgewinn-/verlust (TEuro)</b>	<b>Gesamt-Eigenkapital (TEuro)</b>
Stand zu Beginn des Geschäftsjahres	4.555,2	6.824,1	-2.519,6	8.859,7
Kapitalerhöhung (April 2014)	410,0	574,0		984,0
Jahresergebnis			-297,8	-297,8
<b>Stand am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>4.965,2</b>	<b>7.398,1</b>	<b>-2.817,4</b>	<b>9.545,9</b>

### **Rückstellungen und Verbindlichkeiten**

Die Rückstellungen (404.260,00 Euro) betreffen vor allem Resturlaubsansprüche (Euro 174.280,00), Hauptversammlung (91.880,00 Euro), Rechtsberatung (42.000,00 Euro), Sondertantiemen (40.000,00 Euro) sowie Abschluss- und Prüfungskosten (14.000,00 Euro).

Die Verbindlichkeiten (103.847,11 Euro) resultieren vor allem aus Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht (63.088,70 Euro), noch nicht fälligen Steuern (27.751,00 Euro) und aus Lieferung und Leistung (13.007,41 Euro). Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren bestehen nicht.

### **Sonstiges**

Haftungsverpflichtungen aus Bürgschaften bestehen in Höhe von bis zu 73.779,26 Euro (Höchstbetragsbürgschaft) zugunsten eines Unternehmens, mit dem ein Beteiligungsverhältnis besteht, für einen Leasingvertrag.

Weitere Haftungsverhältnisse i. S. v. § 251 HGB bestanden am Bilanzstichtag nicht.

Der Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr beträgt -2.519.581,12 Euro (Vorjahr: -2.323.604,04 Euro).

## **C Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung**

Die Umsatzerlöse im Berichtsjahr in Höhe von 469.092,37 Euro (Vorjahr: 469.977,82 Euro) resultieren ausschließlich aus Dienstleistungen in den Bereichen Verwaltung sowie der Weiterbelastung von Aufwendungen für Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht.

Der Personalaufwand beträgt insgesamt 420.893,52 Euro (Vorjahr: 324.330,38 Euro). Im Berichtsjahr waren im Durchschnitt 4 Personen im Unternehmen beschäftigt (Vorjahr: 3).

Der Jahresfehlbetrag beträgt 297.828,76 Euro und soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Entsprechend ist die Gewinn- und Verlustrechnung gemäß § 158 AktG wie folgt zu ergänzen:

Jahresfehlbetrag	297.828,76 Euro
Verlustvortrag	2.519.581,12 Euro
Bilanzverlust am 30.06.2014	2.817.409,88 Euro

## **D Sonstige Angaben**

### **Vorstand**

*Oliver Michel*, Diplom-Informatiker, Rödermark.

*Metin Dogan*, Diplom-Informatiker, Groß-Gerau, ausgeschieden am 12.08.2013.

Die Vorstandsmitglieder sind einzelvertretungsberechtigt und von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

### **Aufsichtsrat**

*Alexander Offer*, Diplom-Kaufmann, MBA, Zürich,  
weitere Mandate:  
Executive Director der Fox Capital GmbH, Frankfurt.

*Jürgen Schmitt*, Diplom-Betriebswirt, Eichenzell,  
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates,  
weitere Mandate:  
Geschäftsführer der MECONOMICS GmbH, Fulda,  
Geschäftsführer der JS Capital GmbH, Fulda.

*Bernd Worsch*, Diplom-Mathematiker, Seeheim-Jugenheim,  
Leiter Entwicklung der pawisda Systems GmbH, Weiterstadt,  
weitere Mandate:  
Vorstand der Manu Systems AG, Regensburg.

### **Vergütung Organe**

Die Gesamtbezüge des Vorstandes beliefen sich im Berichtsjahr auf insgesamt Euro 225.359,20 (Vorjahr: 144.000,00 Euro). Darin enthalten sind Tantiemen in Höhe von 40.000,00 Euro, die zurückgestellt wurden. Darlehen wurden nicht gewährt.

Die Vergütung für den Aufsichtsrat beträgt 18.000,00 Euro (Vorjahr: 18.000,00 Euro). Darlehen wurden nicht gewährt.

### **Gezeichnetes Kapital, Kapitalrücklage**

Das Grundkapital beträgt am Abschlussstichtag 4.965.204,00 Euro (Vorjahr: 4.555.216,00 Euro). Es besteht aus 4.965.204 Stück (Vorjahr: 4.555.216 Stück) auf den Inhaber lautenden Stückaktien ohne Nennwert (rechnerischer Nennwert 1,00 Euro).

Das Grundkapital wurde im Berichtsjahr um 409.988,00 Euro auf 4.965.204,00 Euro gemäß satzungsmäßiger Ermächtigung der Hauptversammlung vom 20.06.2013 erhöht (Genehmigtes Kapital 2013). Die Kapitalerhöhung wurde am 16.05.2014 im Handelsregister eingetragen. Es wurden 409.988 neue auf den Inhaber lautende Stückaktien ohne Nennwert (rechnerischer Nennwert 1,00 Euro) mit Gewinnanteilberechtigung ab dem

Geschäftsjahr 2012/2013 gegen Bareinlage ausgegeben. Der den rechnerischen Nennwert übersteigende Betrag bei der Ausgabe der neuen Aktien in Höhe von insgesamt Euro 573.983,20 wurde der Kapitalrücklage zugeführt.

### **Genehmigtes Kapital**

Am 12.10.2012 hat die Hauptversammlung ein neues Genehmigtes Kapital 2012 beschlossen, wonach der Vorstand ermächtigt wurde, mit Zustimmung des Aufsichtsrates das Grundkapital bis zum 11.10.2017 (einschließlich) durch Ausgabe neuer auf den Inhaber lautender nennwertloser Stückaktien gegen Bar- oder Sacheinlagen ein- oder mehrmalig, insgesamt jedoch höchstens um bis zu 1.906.916,00 Euro zu erhöhen, wobei das Bezugsrecht der Aktionäre ausgeschlossen werden kann (Genehmigtes Kapital 2012). Dieser Beschluss wurde mit Eintragung im Handelsregister am 19.10.2012 wirksam. Das Genehmigte Kapital 2012 beträgt nach teilweiser Inanspruchnahme zum Bilanzstichtag noch 1.525.533,00 Euro.

Die Hauptversammlung vom 20.06.2013 hat ein neues Genehmigtes Kapital 2013 beschlossen. Der Vorstand ist ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrates das Grundkapital bis zum 19.06.2018 (einschließlich) durch Ausgabe neuer auf den Inhaber lautender nennwertloser Stückaktien gegen Bar- oder Sacheinlagen ein- oder mehrmalig, insgesamt jedoch höchstens um bis zu 752.075,00 Euro zu erhöhen, wobei das Bezugsrecht der Aktionäre ausgeschlossen werden kann (Genehmigtes Kapital 2013). Dieser Beschluss wurde mit Eintragung im Handelsregister am 19.07.2013 wirksam. Das Genehmigte Kapital 2013 beträgt nach teilweiser Inanspruchnahme zum Bilanzstichtag noch 342.087,00 Euro.

Die am 02.04.2014 vom Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrates beschlossene Kapitalerhöhung gegen Sacheinlagen aus dem Genehmigten Kapital 2012 (1.525.533,00 Euro) und dem Genehmigten Kapital 2013 (342.087,00 Euro) um insgesamt 1.867.620,00 Euro wurde von April bis Juli 2014 durchgeführt, aber erst nach dem Bilanzstichtag mit Eintragung im Handelsregister am 26.08.2014 wirksam. Die Genehmigten Kapitalia 2012 und 2013 sind damit vollständig ausgenutzt worden.

Von der Hauptversammlung am 27.06.2014 wurde der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrates das Grundkapital bis zum 26.06.2019 (einschließlich) durch Ausgabe neuer auf den Inhaber lautender nennwertloser Stückaktien gegen Bar- oder Sacheinlagen ein- oder mehrmalig, insgesamt jedoch höchstens um bis zu 614.982,00 Euro zu erhöhen, wobei das Bezugsrecht der Aktionäre ausgeschlossen werden kann (Genehmigtes Kapital 2014/I). Dieser Beschluss wurde mit Eintragung im Handelsregister am 23.07.2014 wirksam.

Des Weiteren wurde der Vorstand von der Hauptversammlung am 27.06.2014 ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrates das Grundkapital bis zum 26.06.2019 (einschließlich) durch Ausgabe neuer auf den Inhaber lautender nennwertloser Stückaktien gegen Bar- oder Sacheinlagen ein- oder mehrmalig, insgesamt jedoch höchstens um bis zu 2.801.430,00 Euro zu erhöhen, wobei das Bezugsrecht der Aktionäre ausgeschlossen werden kann (Genehmigtes Kapital 2014/II). Dieser Beschluss wurde mit Eintragung im Handelsregister am 26.08.2014 wirksam.

### **Befristete „um bis zu“-Barkapitalerhöhung**

Die Hauptversammlung der MAX21 AG hat am 27.06.2014 beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft gegen Bareinlagen unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre um bis zu 2.000.000,00 Euro durch Ausgabe von bis zu Stück 2.000.000 neuer auf den Inhaber lautende Stückaktien ohne Nennwert mit Gewinnanteilsberechtigung ab dem Geschäftsjahr 2013/2014 zum Ausgabebetrag von mindestens 2,40 Euro Stückaktie zu erhöhen. Die Ermächtigung zur Durchführung dieser bis zum 27.12.2014 befristeten Bar-

kapitalerhöhung mit Bezugsrechtsausschluss wurde nach dem Bilanzstichtag am 23.07.2014 im Handelsregister eingetragen.

Die Kapitalerhöhung wurde gemäß dieser Ermächtigung nach dem Bilanzstichtag, nämlich im Juli 2014, durchgeführt und mit der Eintragung im Handelsregister am 26.08.2014 wirksam.

### Eigene Anteile

Im Geschäftsjahr 2013/2014 wurden keine eigenen Aktien erworben; die Gesellschaft hält keine eigenen Anteile.

### Feststellung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss zum 30. Juni 2013 wurde am 20.03.2014 satzungsgemäß vom Aufsichtsrat festgestellt. Der Jahresfehlbetrag des Geschäftsjahres 2012/2013 in Höhe von 195.977,08 Euro wurde auf neue Rechnung vorgetragen.

### Börsennotierung

Die Aktien der Gesellschaft sind in den Handel im Entry Standard (Freiverkehr) der Frankfurter Wertpapierbörse einbezogen.

### Aktionärsstruktur

Limit 45 GmbH	4,95 %
medo Deutschland GmbH	4,59 %
Streubesitz	90,46 %

(Stand 30.06.2014)

### Börsenkennzeichen

Die Wertpapierkennnummer für Aktien lautet: A0D88T

Die ISIN lautet: DE000A0D88T9

Börsenkürzel: MA1

Weiterstadt, den 23. Dezember 2014





## ANLAGENSPIEGEL

### Anlagentpiegel der MAX21 Management und Beteiligungen AG zum 30.06.2014

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				Buchwerte	
	Stand 01.07.2013 (Euro)	Zugänge (Euro)	Abgänge (Euro)	Stand 30.06.2014 (Euro)	Kumulierte Abschreibungen 01.07.2013 (Euro)	Abschreibungen Geschäftsjahr (Euro)	Abgänge (Euro)	Kumulierte Abschreibungen 30.06.2014 (Euro)	Stand 01.07.2013 (Euro)	Stand 30.06.2014 (Euro)
<b>A Anlagevermögen</b>										
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	15.297,32	0,00	0,00	15.297,32	15.174,32	99,00	0,00	15.273,32	123,00	24,00
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	15.297,32	0,00	0,00	15.297,32	15.174,32	99,00	0,00	15.273,32	123,00	24,00
II. Sachanlagen										
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	39.576,07	6.667,31	1.831,45	44.411,93	29.443,31	4.086,81	813,00	32.717,12	10.132,76	11.694,81
Summe Sachanlagen	39.576,07	6.667,31	1.831,45	44.411,93	29.443,31	4.086,81	813,00	32.717,12	10.132,76	11.694,81
III. Finanzanlagen										
1. Beteiligungen	5.602.691,08	600.505,08	0,00	6.203.196,16	22.049,00	0,00	0,00	22.049,00	5.580.642,08	6.181.147,16
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	3.372.177,10	472.474,22	222.311,63	3.622.339,69	887.213,49	0,00	0,00	887.213,49	2.484.963,61	2.735.126,20
Summe Finanzanlagen	8.974.868,18	1.072.979,30	222.311,63	9.825.535,85	909.262,49	0,00	0,00	909.262,49	8.065.605,69	8.916.273,36
<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>9.029.741,57</b>	<b>1.079.646,61</b>	<b>224.143,08</b>	<b>9.885.245,10</b>	<b>953.880,12</b>	<b>4.185,81</b>	<b>813,00</b>	<b>957.252,93</b>	<b>8.075.861,45</b>	<b>8.927.992,17</b>